

Anschluss von Geräten zur Heizung / Klimatisierung und von Wärmepumpen

Erläuterung

Version Januar 2016
Herausgeber: Stuttgart Netze Betrieb GmbH

 STUTTGART NETZE	Anschluss von Geräten zur Heizung / Klimatisierung und von Wärmepumpen	Seite: 2/7 Stand: 09/2011
Strom		

Inhalt

1	Allgemeines	3
2	Elektrowärme für Neuanlagen im Versorgungsgebiet der Stuttgart Netze Betrieb GmbH	4
3	Elektrowärme in Bestandsanlagen im Bereich ehemals Badenwerk.....	5
4	Elektrowärme in Bestandsanlagen im Bereich ehemals EVS	6
5	Elektrowärme in Bestandsanlagen im Bereich ehemals NWS.....	7

 STUTTGART NETZE	Anschluss von Geräten zur Heizung / Klimatisierung und von Wärmepumpen	Seite: 3/7 Stand: 09/2011
Strom		

1 Allgemeines

Die Beschreibung und die Schaltbilder für den Anschluss von Geräten zur Heizung und Klimatisierung und dem Anschluss von Wärmepumpen sind den Erläuterungen der Stuttgart Netze Betrieb GmbH zur TAB 2007 zu entnehmen.

In den Abschnitten 3 bis 5 werden die Beschreibungen von früheren Wärmeprodukten dargestellt. Diese dürfen für Neuanlagen nicht verwendet werden, sie dienen lediglich der Orientierung für Umbau oder Erweiterung von Bestandsanlagen.

2 Elektrowärme für Neuanlagen

Versorgungsgebiet	Netze BW	ehemals Badenwerk		ehemals EVS		ehemals NWS		
Bezeichnung in ehemaligen Stromlieferverträgen	WärmePlus	SN	SZ	SW2	SH2	SHG3	SHF3	SHZ3
Bezeichnung nach TAB	Wärmepumpen	BW 10h Freigabe	BW 15h Freigabe	EVS 8+3,5/7h	EVS GEH	NWS 10+6h	NWS 10+6h	NWS 10+6h
Installation der Anlagen	ab 01.05.2005	ab 01.02.1983	ab 01.07.1989	ab 01.01.1992	ab 01.01.1997	ab 01.04.99	ab 01.04.99	ab 01.04.99
für Speicherheizgeräte	-	X	-	X	X	X		
für Zentralspeicher	-	X	X	X	X			X
für Fußbodenspeicherheizung	-	X	-	X	-		X	
für Heizungswärmepumpen	X	-	-	-	-			
für Wohnungslüftung mit WRG	X							
für Direktheizungen	X							
Zähler	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif
Messung Heizung zu Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe	getrennt	getrennt	getrennt	getrennt	getrennt	getrennt	getrennt	getrennt
Steuerungsart	-	Vorwärts	Vorwärts empfohlen	Rückwärts	Vorwärts	rückwärts Umschaltg. vorwärts	rückwärts Umschaltg. vorwärts	rückwärts Umschaltg. vorwärts
Freigabe-/Schwachlastzeit (NT)	10 h werktags, 24 h Sonn- u. Feiertage	≤ 10 h	≤ 15 h	8 h	8 h	10h	10h	10h
Zusatzfreigabezeit (HT)	-	-	-	0 / 3,5 / 7 h	-	0h/6h	6h	0h/6h
Speicherfreier Teil [GEH] (NT)	-	-	-	-	≤ 19 h	-	-	-
Warmwassererwärmer auf Heizungszähler	ja	≥ 80 l	≥ 80 l	≥ 80 l	≥ 80 l	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert
festangeschlossene Direktheizung auf Heizungszähler	ja	in Bad, Dusche, WC. In wenig benutzten Räumen ≤ 30 % Q _N	in Bad, Dusche, WC. In wenig benutzten Räumen ≤ 30 % Q _N	nein	in Bad /Dusche /WC ≤ 500 W zulässig	ja	ja	ja
Wohnungslüftung auf Heizungszähler	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Besonderheiten	Wärmeerzeuger > 2 kW Sperrzeit an Werktagen 2 x 1,5 h, Sonn- und Feiertagen keine Sperrzeit	nur für WW-Bereitung Speicher ≥ 600 Liter, jeder Einzelspeicher ≥ 300 l	-	-	-	-	-	-
Freigabe-/Schaltzeiten	die individuellen Schalt- und Freigabezeiten sind beim jeweiligen Regionalzentrum zu erfragen							

3 Elektrowärme in Bestandsanlagen im Bereich ehemals Badenwerk

Versorgungsgebiet	ehemals Badenwerk (BW)			
Bezeichnung in ehemaligen Stromlieferverträgen	WP	SNH	SNG	SWP
Installation der Anlagen	ab 01.10.2001 bis 30.04.2005	bis 31.01.1983	bis 31.01.1983	ab 01.04.1999 bis 30.04.2005
für Speicherheizgeräte	-	X	X	-
für Zentralspeicher	-	X	X	-
für Fußbodenspeicherheizung	-	X	X	-
für Heizungswärmepumpen	X	-	-	X
Zähler	1-Tarif	2-Tarif	1- oder 2- Tarif	2-Tarif
Messung Heizung zu Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe	getrennt	gemeinsam	getrennt	getrennt
Steuerungsart	-	Rückwärts	Rückwärts	-
Freigabezeit (NT)	≤ 19,5 h	8 h	8 h	≤ 15 h
Zusatzfreigabezeit (HT)	-	0 / 2 h	0 / 2 h	-
Speicherfreier Teil [GEH] (NT)	-	-	-	-
Warmwasserspeicher auf Heizungszähler	nein	-	≥ 80 l	≥ 80 l
festangeschlossene Direktheizung auf Heizungszähler	nein	-	bis max. 30 % der Speicher-heizungs-leistung	in Bad, Dusche, WC. In wenig benutzten Räumen < 30 % Q _N
Wohnungslüftung auf Heizungszähler	nein	ja	nein	ja
Besonderheiten		Tagnachladung als NT für Fußbodenspeicherheizung, 4-Stunden Tagnachladung als HT für Schwimmbad-DHE die 4 Stunden beträgt, allerdings auf HT-zeiten	-	-
Freigabe-/Schaltzeiten	die individuellen Schalt- und Freigabezeiten sind beim jeweiligen Regionalzentrum zu erfragen			

4 Elektrowärme in Bestandsanlagen im Bereich ehemals EVS

Versorgungsgebiet Bezeichnung in ehemaligen Stromlieferverträgen	ehemals EVS		
	WP	SW	SH
Installation der Anlagen	ab 01.01.1992 bis 30.04.2005	bis 31.03.1986	ab 01.01.1984 bis 31.12.1996
für Speicherheizgeräte	-	X	X
für Zentralspeicher	-	X	X
für Fußbodenspeicherheizung	-	X	-
für Heizungswärmepumpen	X	-	-
Zähler	1-Tarif	2-Tarif	1-Tarif
Messung Heizung zu Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe	getrennt	gemeinsam	getrennt
Steuerungsart	-	Rückwärts	Vorwärts
Freigabezeit (NT)	≤ 19,5 h	8 h	8 h
Zusatzfreigabezeit (HT)	-	0 / 3,5 / 7 h	-
Speicherfreier Teil [GEH] (NT)	-	-	≤ 19 h
Warmwasserspeicher auf Heizungszähler	nein	-	≥ 200 l
festangeschlossene Direktheizung auf Heizungszähler	nein	-	nein
Wohnungslüftung auf Heizungszähler	nein	ja	nein
Besonderheiten		nur für WW-Bereitung gesteuerte WW-Speicher ≥ 300 Liter von 1.11.1976 bis 31.08.1984	-
Freigabe-/Schaltzeiten	die individuellen Schalt- und Freigabezeiten sind beim jeweiligen Regionalzentrum zu erfragen		

5 Elektrowärme in Bestandsanlagen im Bereich ehemals NWS

Versorgungsgebiet	ehemals NWS (früheres NW- und TWS-Gebiet)									
Bezeichnung in ehemaligen Stromlieferverträgen	SHG0	SHG1	SHG2	SHF0	SHF1	SHF2	SHZ0	SHZ1	SHZ2	WP
Installation der Anlagen	bis 31.03.99	ab 01.04.99 bis 30.04.05	bis 31.03.99	bis 31.03.99	ab 01.04.99 bis 30.04.05	bis 31.03.99	bis 31.03.99	ab 01.04.99 bis 30.04.05	bis 31.03.99	ab 01.01.98 bis 30.04.05
für Speicherheizgeräte	x	x	x							
für Zentralspeicher							x	x	x	
für Fußbodenspeicherheizung				x	x	x				
für Heizungswärmepumpen										x
Zähler	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif	2-Tarif
Messung, gemeinsam oder getrennt vom Haushalt	gemein- sam	gemein- sam	getrennt	gemein- sam	gemein- sam	getrennt	gemein- sam	gemein- sam	getrennt	getrennt
Steuerungsart / Lastcharakteristik	rück- wärts	rückwärts Umschaltg. vorwärts	rück- wärts	rück- wärts	rückwärts Umschaltg. vorwärts	rück- wärts	vor- wärts	rückwärts Umschaltg. vorwärts	rück- wärts	—
Freigabezeit (NT)	8h/10h	10h	8h/10h	8h/10h	10h	8h/10h	8h/10h	10h	8h/10h	11h
Zusatzfreigabezeit (HT)	0h 2h/4h/6h	0h/6h	0h 2h/4h/6h	0h 2h/4h/6h	0h/6h	0h 2h/4h/6h	0h 2h/4h/6h	0h/6h	0h 2h/4h/6h	10h
Speicherfreier Teil	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Warmwasserspeicher auf Heizungszähler	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert	ja, wenn gesteuert
festangeschlossene Direktheizung auf Heizungszähler	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Wohnungslüftung auf Heizungszähler	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Besonderheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freigabe-/ Schaltzeiten	die Schaltzeiten richten sich nach dem eingesetzten Rundsteuerempfänger									